

Lehrer*in an Gymnasien/Oberschulen und für Inklusive Pädagogik

Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung und Bildungsforschung
Universität Bremen

Kathrin Ulbricht & Nadine Schnibben

Download

Präsentation online bis 31. Mai unter

www.uni-bremen.de/zflb

(Startseite)

Inhalt der Präsentation

1. Warum eigentlich Lehrer*in
2. Lehrer*in in Bremen (werden)
3. Der Weg zum Studienplatz
4. Was außerdem interessant sein könnte

Warum eigentlich Lehrer*in?

Nachmittags frei

Ich hatte tolle Lehrer*innen und will die Erfahrung weiter geben

Ich hatte schreckliche Lehrer*innen und will es besser machen

Arbeit mit Kindern/Jugendlichen

Ständig Ferien

Vereinbarkeit mit Familie

Lehrer*in kann jeder

Wollte immer Lehrer*in werden

Sicherer Arbeitsplatz

Begeisterung fürs Fach

Ich weiß nicht, was ich sonst studieren soll

Warum eigentlich Lehrer*in?

Vorurteil oder Realität?

Nachmittags frei

Ständig Ferien

Vereinbarkeit mit Familie

Sicherer Arbeitsplatz

Warum eigentlich Lehrer*in?

Gute Gründe?

Ich hatte tolle Lehrer*innen und will die Erfahrung weiter geben

Ich hatte schreckliche Lehrer*innen und will es besser machen

Arbeit mit Kindern/Jugendlichen

Lehrer*in kann jeder

Wollte immer Lehrer*in werden

Begeisterung fürs Fach

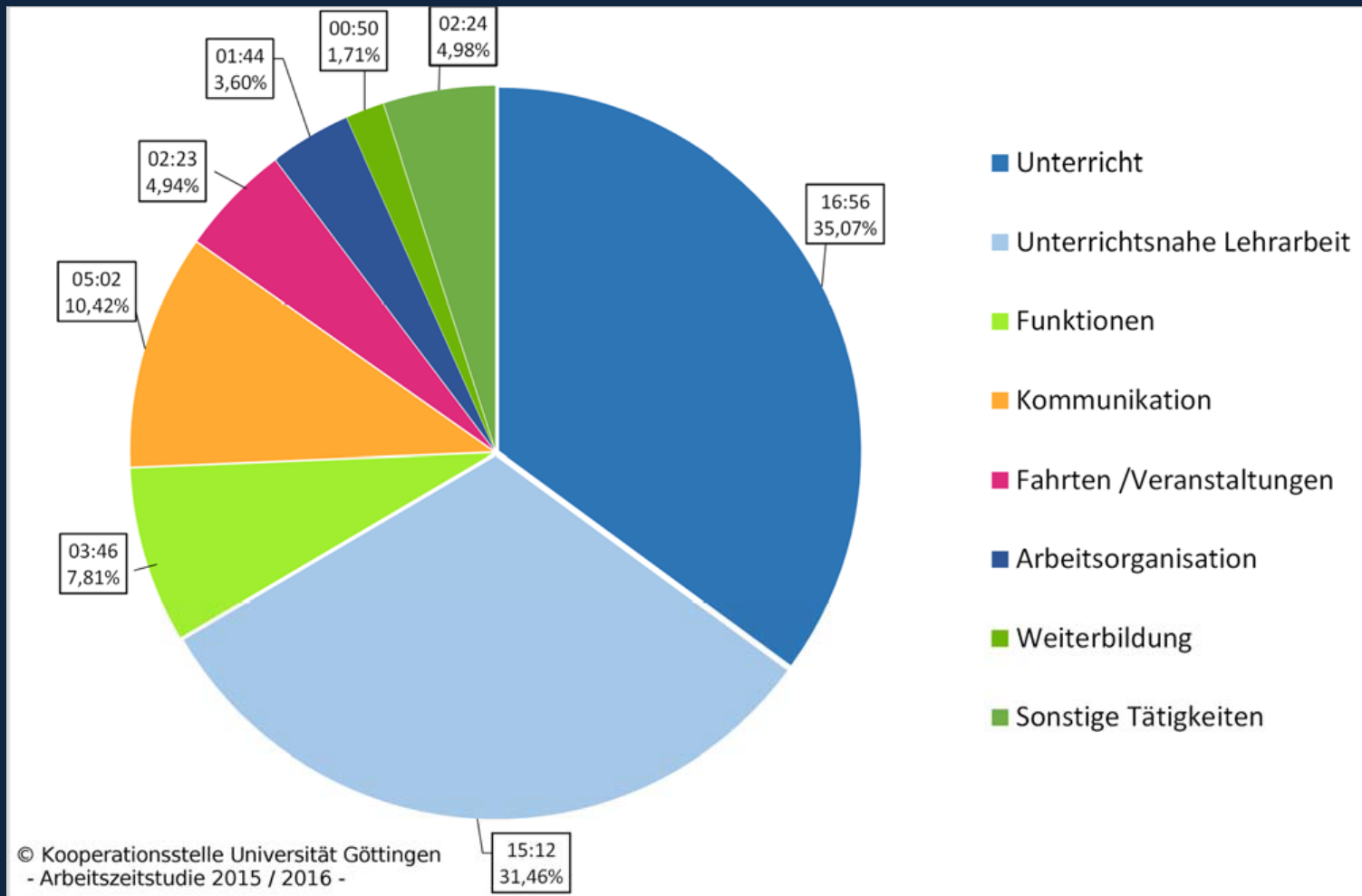
Warum eigentlich Lehrer*in?

Ich weiß nicht, was ich sonst studieren soll

→ Zentrale Studienberatung (ZSB)

www.uni-bremen.de/zsb

„Lehrer/innen haben ständig frei“



→ **48,18**
Std./Woche

Durchschnittswoche einer Vollzeitlehrkraft nach Tätigkeiten und Arbeitszeiten

Aufgaben von Lehrer*innen (Auswahl)

Fachliteratur lesen

Konflikte zwischen
Schüler*innen klären

Elternabende gestalten

Spezielle Übungen für
lernschwache/lernstarke
Schüler*innen entwickeln

Mit Schulleitung und Kolleg*innen
den Lernort Schule weiterentwickeln

Leistungen bewerten

Klassenfahrt/-ausflüge
organisieren und leiten

Mit Eltern Erziehungsfragen
besprechen

Sich über neue
Unterrichtsmethoden/-inhalte
fortbilden

Sozialkompetenzen von
Schüler*innen fördern

Aufgaben/Hefte/Klausuren korrigieren

Warum eigentlich Lehrer*in?

Exkurs: Und was noch...?

- Starkes Interesse an
 - den Fächern
 - den vielfältigen Tätigkeiten des Lehrberufes
 - dem Umgang mit Kindern / Jugendlichen
 - heterogenen Lerngruppen
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Hohe soziale, emotionale, kommunikative Kompetenzen
- Flexibilität, Lernbereitschaft, Verbindlichkeit, Strukturiertheit, Stressresistenz usw.
- Sichere Beherrschung der deutschen Sprache
- ...

Eignung für den Lehrberuf

Kann man das „lernen“ oder entwickeln?

- teilweise durch Studium / Referendariat, aber nicht automatisch
- Selbstreflexion und Feedback von anderen wichtig
- Praxisphasen im Studium nutzen
- Mit Vertrauenspersonen sprechen (z.B. gute Freund*innen, Lehrer*innen, Eltern)
- Beratungsangebote nutzen, z.B. Studienzentrum Lehramt (ZfLB)

Lehrer*in in Bremen

**Gymnasium (Klasse 5
bis 12)**

→ Abitur

**Oberschule (Klasse 5
bis 10/13)**

→ EBBR

→ MSA

→ Abitur

Weitere Informationen siehe auch
www.bildung.bremen.de
Senatorin für Kinder und Bildung Bremen

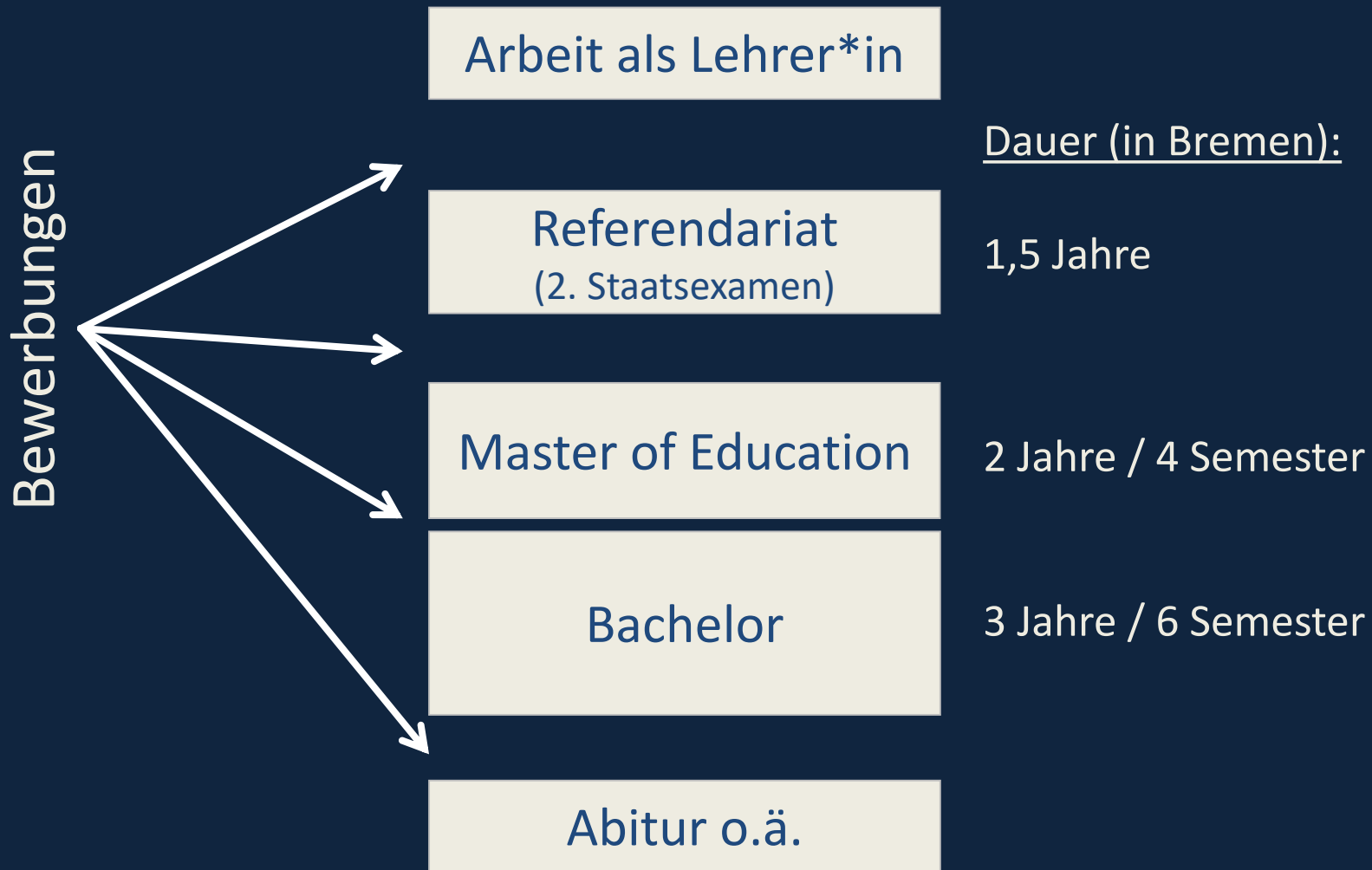
Lehrer*in in Bremen

Inklusion

- In allen Schularten
- In allen Jahrgangsstufen

Im Studium besonders berücksichtigt in der Erziehungswissenschaft und durch mögliche Schwerpunkte

Wie wird man Lehrer*in?



Einstellungschancen

- Langfristige Prognosen schwierig
- Einstellung je nach Bedarf: Schultyp und Fächerkombination
- 2020/21 weniger Abiturient*innen in Niedersachsen
- Achtung Religion: an der Uni Bremen konfessionsungebunden = Einstellung in anderen Bundesländern schwierig
- Ansonsten zählt Abschlussnote!
 - Wahl der Fächer und Schulart nach Fähigkeiten und Interessen = bessere Chancen

Lehramtstypen an der Uni Bremen

Lehramt (Bachelor und Master of Education)

- an Grundschulen
- für Inklusive Pädagogik / Sonderpädagogik
 - als Doppelqualifikation mit Lehramt an Grundschulen
 - an Gymnasien/Oberschulen
- an Gymnasien / Oberschulen
- an beruflichen Schulen (nur Master)

Fächerkombinationen Gy/OS

Sie studieren 2 Fächer:

Pflichtfach

- Biologie
- Chemie
- Deutsch / Germanistik
- Englisch / English-Speaking Cultures
- Französisch / Frankoromanistik
- Kunst – Medien – Ästhetische Bildung
- Mathematik
- Musikpädagogik
- Physik
- Russisch (Koop mit Oldenburg)
- Spanisch / Hispanistik

2. Fach:

- eines der Pflichtfächer oder
- Geographie
- Geschichte
- Politik – Arbeit – Wirtschaft
- Religionswissenschaft/-pädagogik

Überschneidungsfreie Fächer Gy/OS

Fächergruppe A

Biologie
Deutsch
Mathematik
Spanisch

Fächergruppe B

Englisch
Geschichte
Kunst
Musik
Physik
Politik
Religion

Fächergruppe C

Chemie
Französisch
Geographie

Nur Lehramts-Fächer. Studiengänge aus unterschiedlichen Fächergruppen sind überschneidungsfrei kombinierbar.

Russisch ist ein Sonderfall (Oldenburg)

Lehramtstypen an der Uni Bremen

Lehramt (Bachelor und Master of Education)

- an Grundschulen
- für Inklusive Pädagogik / Sonderpädagogik
 - als Doppelqualifikation mit Lehramt an Grundschulen
 - an Gymnasien/Oberschulen
- an Gymnasien / Oberschulen
- an beruflichen Schulen (nur Master)

Inklusive Pädagogik an Gy/OS

- neu eingerichteter Studiengang ab WS 2018/19
- studiert wird Inklusive Pädagogik + 1 Unterrichtsfach für die Klassenstufen 5-13
- Förderschwerpunkte (Auswahl 2 von 4):
Emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung, Sprache, Lernen
- zählt zum Lehramt Inklusive Pädagogik/
Sonderpädagogik, nicht Gymnasium/Oberschule (keine Doppelqualifikation mit Lehramt
Gymnasium/Oberschule!)
- Referendariat erfolgt in Inklusiver Pädagogik/
Sonderpädagogik (Lehramtstyp 6)

Fächerkombinationen IP an Gy/OS

Pflichtfach

- Inklusive Pädagogik

2. Fach:

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch

Zulassungsvoraussetzungen

	Sprache	Selbsttest	Sonstiges
Englisch	Englisch C1		
Französisch	Französisch B1		
Inklusive Pädagogik			6 Wochen Vorpraktikum
Mathematik		x	
Musik			Aufnahmeprüfung
Russisch			Siehe Koop OL
Spanisch	Spanisch B1		
Geographie	Englisch B1	empfohlen	
Geschichte	Fremdsprache B1 oder Latinum		
Politik	Englisch B1	empfohlen	
Religion	Englisch B1 oder Latinum		

Zulassungsbeschränkungen I

Zulassungsbeschränkte Fächer

Gy/OS

- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Kunst
- Geographie
- Geschichte
- Politik

IP an Gy/OS

- Inklusive Pädagogik
- Deutsch

Zulassungsbeschränkungen II

- Mehr Bewerbungen als Studienplätze
- Zulassungsverfahren
- Auswahlkriterien: Abiturnote oder Wartezeit
- Niemand kann vorhersagen, mit welcher Note / Wartezeit man einen Platz erhält.

NC Werte der vergangenen Jahre (BA)

→ keine Aussage über Werte dieses Jahr!

Fach	2015/16		2016/17		2017/18		2018/19	
	Note	Wartes	Note	Wartes	Note	Wartes	Note	Wartes
Biologie	1,6	8	1,7	8	1,8	8	1,7	8
Chemie	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch/German. Blau= Qualifizierte Durchschnittsnote	1,6/2,1	6	1,5/1,8	5	1,6/2,1	6	1,5/1,8	8
Englisch/English- Speaking Cultures	-	-	2,6	0	-	-	2,8	2
Inklusive Pädagogik Gy/OS							1,7	8
Geographie	1,6	8	1,6	8	1,7	8	1,7	8
Geschichte	2,2	7	1,9	8	2,2	5	2,2	4
Kunst – Medien – Ästh. Bildung	2,1	6	1,9	8	2,1	6	1,7	8
Politik-Arbeit- Wirtschaft	2,1	6	2,0	6	2,0	8	2,2	4



Glossar keine verbindlichen Definitionen:

- Fachdidaktik = befasst sich mit Reflexion + Gestaltung von Lernprozessen im jeweiligen Fach. Kurz gesagt: Was soll wann, wie unterrichtet werden.
- CP = Credit Points („Währung der Universität“): Umrechnung von Zeitstunden, die für den Besuch einer Veranstaltung inklusive Vor- und Nachbereitung & Prüfungen notwendig sind. 1CP = 30 Arbeitsstunden
- Regelstudienzeit = Anzahl der Semester in der die Universität strukturell den Abschluss ermöglicht (BA 6 Semester, M.Ed. 4 Semester)

Studieninhalte allgemeinbildende Schulen

Bachelor (180 CP) + Master of Education (120 CP)

Fach A

- Fachwissenschaft
(BA 60CP, M.Ed. 12CP)
- Fachdidaktik + Praktika
(BA 12CP, M.Ed. 12CP)

Fach B

- Fachwissenschaft
(BA 60CP, M.Ed. 12CP)
- Fachdidaktik + Praktika
(BA 12CP, M.Ed. 12CP)

Bereich Erziehungswissenschaft (EW)

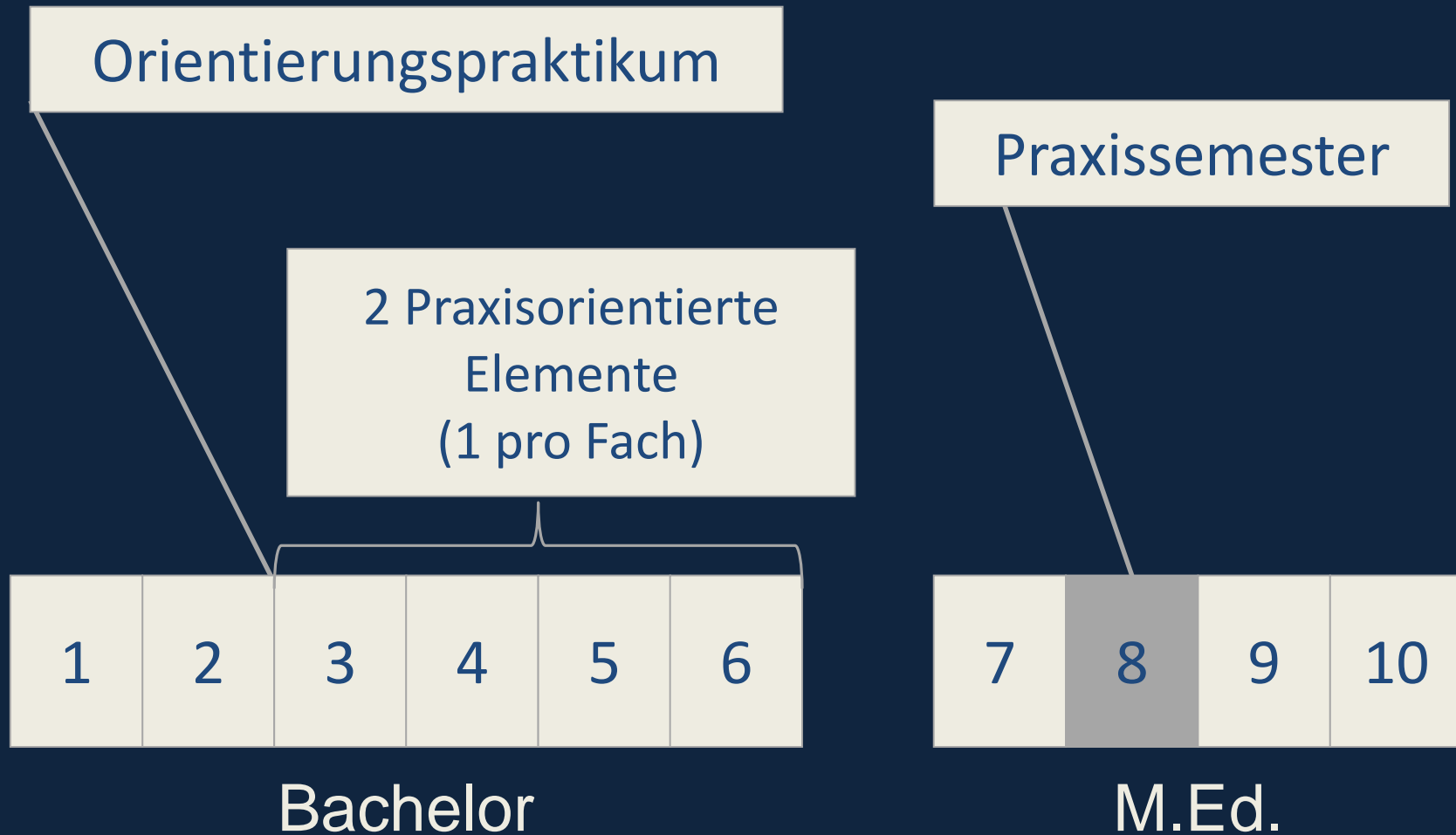
Erziehungswissenschaften (BA 9CP, M.Ed. 27CP)

Schlüsselqualifikationen/Umgang mit Heterogenität (BA 9CP, M.Ed. 9CP)

Praktika (BA 6CP, M.Ed. 15CP)

Bachelor-/Masterarbeit

Bremer Profil: Hoher Praxisanteil



Wie geht eigentlich Studieren?

- Seminare statt Vorlesungen
- Regelstudienzeit keine Voraussetzung
 - 5 Prüfungsversuche
 - BAföG-Regelungen beachten!

Studienfach ≠ Schulfach

- Studienspezifische Inhalte, z.B.
 - Deutsch: Literaturarbeit (v.a. ältere Literatur)
 - Geographie: Exkursionen, hoher Anteil an Fachwissenschaft

„Das Lehramtsstudium ist kein Nebenjob“

Teilzeitstudium?

- Studium in Bremen als Vollzeit-Studium konzipiert
 - Pro Woche ca. 20-25 Std. Anwesenheit in der Uni (Vorlesungszeit)
 - Zusätzlich Zeit für Vor- und Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung (auch in der vorlesungsfreien Zeit / „Semesterferien“)
 - Im Jahr Ø: 45 Arbeitswochen á 40 Std. = Vollzeit
- Verpflichtungen neben dem Studium?
 - individuelle „Teilzeit“ durch weniger Veranstaltungen pro Woche – teilweise möglich
 - Studienzeitverlängerung
 - Achtung BAföG
- Achtung: Praxissemester im Master (5 Monate Vollzeit)

Wie bekomme ich einen Studienplatz?

Zulassungsvoraussetzungen BA I

Abhängig vom Studiengang, z.B.:

- Fremdsprachenkenntnisse
- Selbsttests
- Aufnahmeprüfung (Musik, Anmeldung bis 25.5.)
- Vorpraktikum (Inkl. Pädagogik)

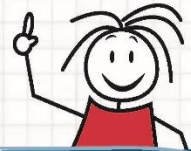
Genauere Informationen in der Datenbank Studium:
www.dbs.uni-bremen.de

Wie komme ich zu einem Studienplatz an der Uni Bremen?

Wintersemester
2019/20

INFORMIEREN UND ENTSCHEIDEN

Studienplatzvergabe? Das läuft über:
Dialogorientiertes Serviceverfahren DoSV
auf hochschulstart.de



Ich registriere mich online
1. hochschulstart.de **H**
2. uni-bremen.de/studienplatz **U**

U Ich muss mich bis
spätestens **15. Juli**
auf alle Fächer bewerben

TIPP
Bewirb Dich auf
mehrere
Kombinationen!

TIPP
Kümmere Dich
rechtzeitig um den
Sprachnachweis!

H **Koordinierungsphase 1**
bis 15. August | **Entscheidungsphase**
bis 18. August

Ab Anfang August sehe ich im Portal erste
Zulassungsangebote - wenn das Richtige
dabei ist, sage ich sofort zu!

Spätestens in der Ent-
scheidungsphase muss ich mich
endgültig für die Reihenfolge
meiner Studienwünsche
entscheiden.



Ich habe noch kein
Zulassungsangebot
oder hoffe noch
auf ein besseres.

H **Koordinierungsphase 2**
19. bis 24. August

Ich bekomme nur noch ein **Zulassungsangebot**
- das zu diesem Zeitpunkt beste für mich.
Ich kann annehmen oder bis zum 24. August
noch weiter auf was Besseres hoffen.

H **Ich nehme an!**

Spätestens am
25. August kommt
automatisch der Bescheid.

Ich habe maximal
12 Studienwünsche
an DoSV-Hochschulen!



U Ich werde per Mail über
den **Zulassungsbescheid** informiert
und lade ihn online herunter.

Auch für Neubewerber!

U **Die Einschreibung**
Vom 1. bis 15. September kann ich mich in
Studiengängen mit freien Plätzen einschreiben.



H **Das Clearing**
(Bundesweites Losverfahren
vom 30. August bis 3. September und
vom 23. bis 28. September)
bietet mir noch eine Chance!

Leider gibt es auch
Ablehnungsbescheide!
... was geht noch?



U Ich informiere mich unter
www.uni-bremen.de/studienplatz

Alles über meinen Bewerbungsverlauf
erfahre ich laufend auf hochschulstart.de
... und: immer Emails checken!

...jetzt schon dran denken: Unterlagen sammeln ...

Hotline: 0421 - 218 612 34

Für die
Sprachnachweise
habe ich bis zum
15. September Zeit.

U Um eingeschrieben zu werden, muss ich
in den nächsten 7 Tagen **unbedingt**:

- Semesterbeitrag zahlen
- Unterlagen einreichen
 - > Annahmeerklärung
 - > Abizeugnis
 - > Krankenversicherung
- Studiengangsspezifische Voraussetzungen
| Musik | Sprache | Vorpraktika | Selbsttest |

TIPP
Schau Dich schon
mal im Uni-Start um!
www.uni-bremen.de/Uni-Start



Kurzinfo zum Bewerbungsverfahren BA

- Dialogorientiertes Serviceverfahren (DoSV)
- Registrieren: www.hochschulstart.de
- Benutzerdaten / Benutzerkonto erhalten
- Bewerben an der Uni Bremen (und ggf. auch an anderen Unis) mit Benutzerdaten
- Bis zu 12 Bewerbungen verteilt auf eine oder mehrere Unis möglich!

Kurzinfo zum Bewerbungsverfahren BA

- Bewerbungsfristende Montag, **15.7.19**
- Bewerbungshotline bei Fragen 0421/218-61234
- 20.6.18 ab 17 Uhr **Studienplatzbewerbung an der Universität Bremen – wie geht das?**
Haus der Wissenschaft, Sandstraße 4/5 (Bremen)

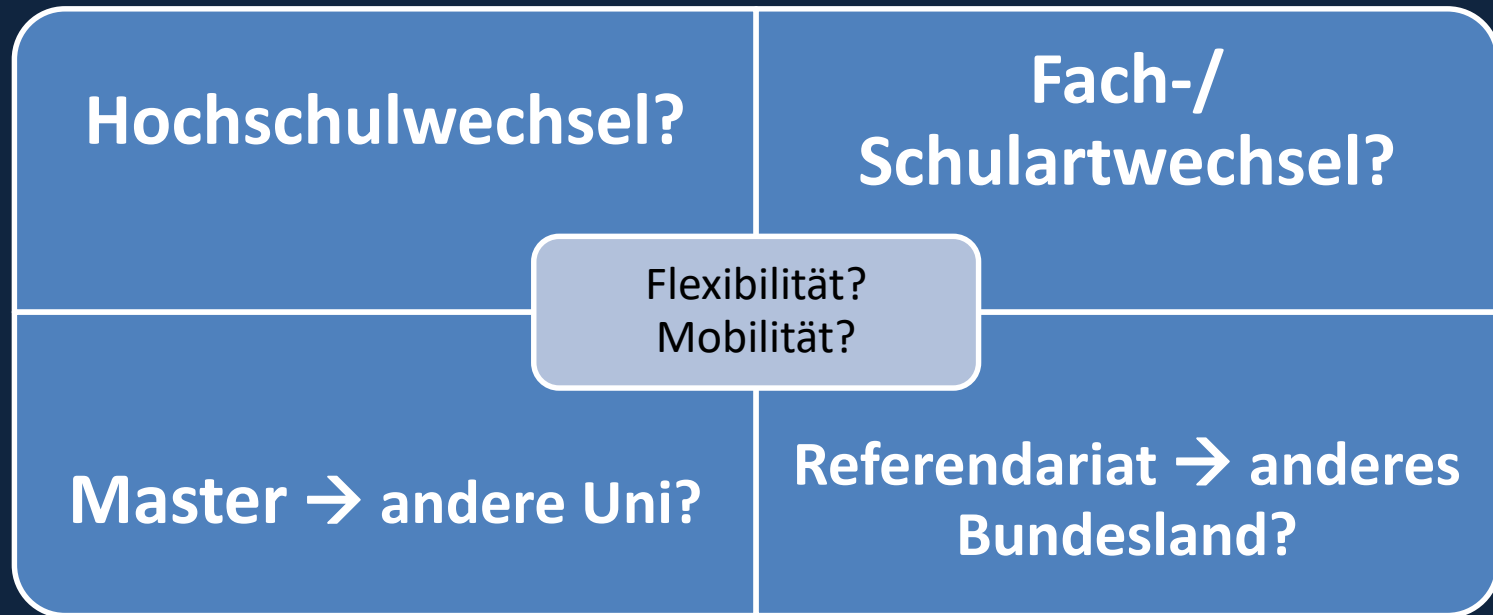
Uni-Info 2019/20

Zusammengefasste Informationen zu
Abschlüssen, Bewerbung, Fächern etc.



Online und in Papierform

Übergänge



- Hürden: Bewerbungsverfahren, Zulassungsbeschränkungen und -voraussetzungen, Fächerkombinationen, Studienzeitverlängerung
- Bremer Besonderheiten beachten, z.B. Religion
- Wechsel-Pläne? → **Frühzeitig informieren!**

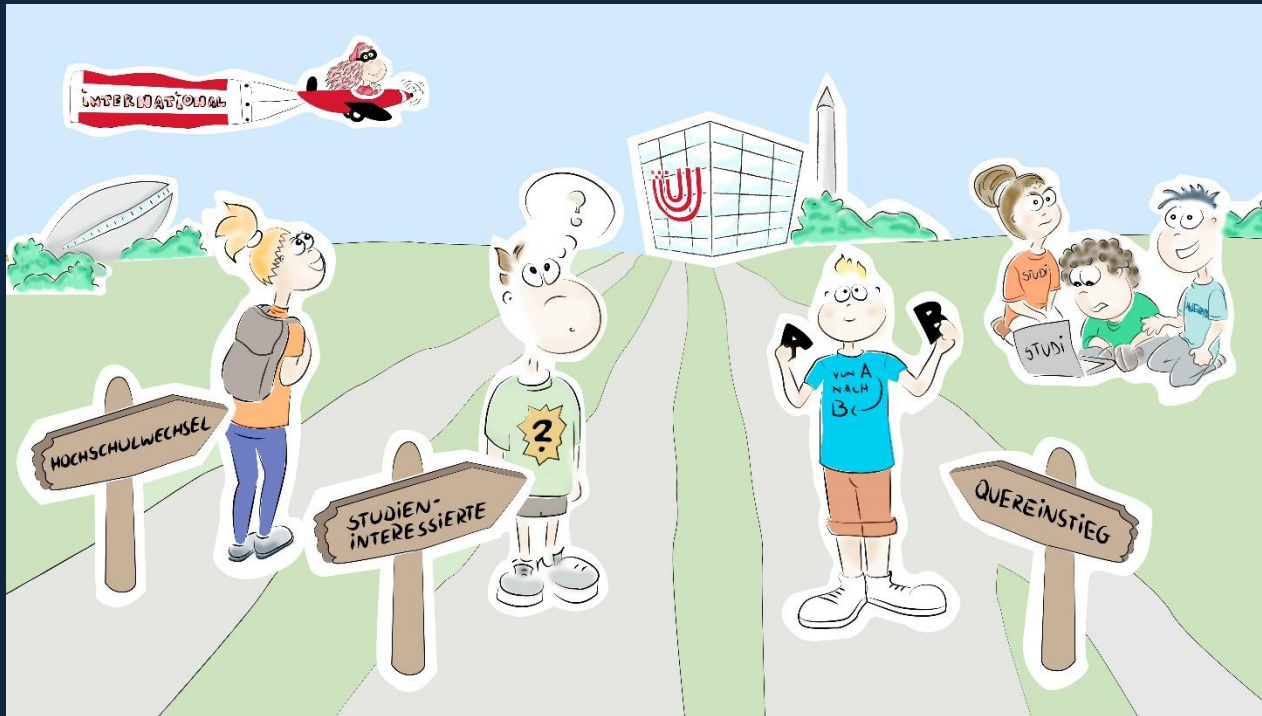
Lehramt studieren? Lehrer*in werden?

- Ins Studium rein schnuppern → Schnupperstudium
- Studierende befragen → Studienlots*innen unter www.uni-bremen.de/studium → Orientieren und Bewerben
- ‚Einblicke‘ – in technische, naturwissenschaftliche und mathematische Studiengänge, Osterferien 2019 www.uni-bremen.de/einblicke
- Lehrer*in werden? → Selbsterkundungs-Verfahren
 - FIT coping.at/index.php?Inhalt-des-FIT
 - CCT www.cct-germany.de
 - SeLF www.self.mzl.lmu.de

www.uni-bremen.de/lehramt → Lehrer*in werden?

Beratungswegweiser Lehramt

www.uni-bremen.de/zflb > Lehramtsstudium >
Information und Beratung



© Universität Bremen / Olga Schreiner

zu Studienbeginn gibt es eine Woche vor Beginn der Veranstaltungen eine **Orientierungswoche**

Hilfe!?! Zusammenfassung

Zur Bewerbung:

- Bewerbungshotline Uni Bremen
Mo. – Fr., Tel.: 0421 218 61234
Zentrale Studienberatung (ZSB)
- Infoveranstaltung 20. Juni im Haus der
Wissenschaft ab 17:00

Bei Orientierungsfragen

- z.B. Lehramt ja/nein, welches Lehramt:
Studienzentrum Lehramt im ZfLB
- z.B. Fächerwahl: Zentrale Studienberatung

Zum Nachschlagen: das Studium

- Übersicht zum Lehramtsstudium:
www.uni-bremen.de/Lehramt
- Studienaufbau und Profile der Fächer in der Datenbank Studium:
www.dbs.uni-bremen.de

Wo, wenn nicht in Bremen?

1. Monitor Lehrerbildung:
www.monitor-lehrerbildung.de
Infos zu allen lehrerbildenden Studiengängen in Deutschland
2. Hochschulkompass:
<http://www.hochschulkompass.de/hochschulen/die-hochschulsuche.html>
Alle Studiengänge an deutschen Hochschulen
3. Weitere Recherche immer direkt über Webseiten der Universitäten

Zentrale Studienberatung

Erste Anlaufstelle für alle Fragen von
Abiturient*innen:

- www.uni-bremen.de/zsb
- E-Mail zsb@uni-bremen.de
- Telefon 0421 218 61160
- Büros im Verwaltungsgebäude, Räume 0020 bis 0070 (Erdgeschoss)
- Persönliche Sprechzeiten: siehe Webseite